

Im Winterboden schläft ein Blumenkeim

Text by *Eduard Mörike* (1804-1875)

Set by *Hugo Wolf* (1860-1903), *Auf eine Christblume II* [ʔa:of 'ʔa:e.nə 'krist:.,blu:mə zva:e] (On a Christmas Flower, II), from *Mörike-Lieder*, #21

Im	Winterboden	schläft	ein	Blumenkeim;
[ʔɪm	'vɪn.te.,bo:.dən	ʃlɛ:ft	ʔa:en	'blu:.mən.,ka:em]
In-the	wintery-ground	sleeps	a	little-germ;

(*In the wintery soil the seed of a flower sleeps;*)

der	Schmetterling,	der	einst	um	Busch	und	Hügel
[de:ɐ̯	'ʃmɛ.te.lɪŋ	de:ɐ̯	ʔa:enst	ʔum	bʊʃ	ʔunt	'hy:.gəl]
the	butterfly,	that	once	about	bush	and	hill,

in Frühlingsnächten wiegt' den sammt'nen Flügel;
nie soll er kosten deinen Honigseim.

Wer aber weiß, ob nicht sein zarter Geist,
wenn jede Zier des Sommers hingsunken,
dereinst, von deinem leisen Duftetrunken,
mir unsichtbar, dich blühende umkreist?

The entire text to this title with the complete
IPA transcription and translation is available for download.

Thank you!

